



## **Pressemitteilung und Presseeinladung**

### **„Parents for Future“ fordern Klimanotstand für Chemnitz**

- Abstimmung im Chemnitzer Stadtrat zum Klimanotstand am 5. Februar
- Kundgebung „Klimanotstand jetzt!“ von „Parents for Future“ vor dem Rathaus am Neumarkt am 27. Januar in der Zeit von 16:15 bis 17:15 Uhr

**Chemnitz, 23.01.2020** - Die Chemnitzer Ortsgruppe von „Parents for Future“ fordert die Stadträt\*innen dazu auf, in der Stadtratssitzung am 5. Februar den Klimanotstand für Chemnitz auszurufen. Im Vorfeld dazu wird „Parents for Future“ am 27. Januar in der Zeit von 16:15 bis 17:15 Uhr eine öffentliche Kundgebung mit Redebeiträgen unter dem Titel „Klimanotstand jetzt!“ vor dem Rathaus am Neumarkt durchführen. Ziel ist es, den Stadträt\*innen vor Beginn der Fraktionssitzungen um 17 Uhr die Dringlichkeit des Klimanotstands zu verdeutlichen. Bereits 68 deutsche Städte haben den Klimanotstand erklärt und damit der Bewältigung der Klimakrise auch auf kommunaler Ebene höchste Priorität eingeräumt.<sup>1</sup>

### **Chemnitz braucht ambitionierte Klimapolitik**

Die Auswirkungen der Klimakrise bekommt Chemnitz bereits zu spüren. In den Jahren 2018 und 2019 sind von den rund 33.000 Straßenbäumen laut Umweltzentrum und Grünflächenamt ca. 2.500 Stadtbäume gestorben, vor allem wegen Trockenheit und Schädlingsbefall. Das Leipziger Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ weist in ihrem „Dürremonitor“ für den Gesamtboden in der Region Chemnitz und weiten Teilen Sachsens im Januar 2020 immer noch eine „außergewöhnliche Dürre“ aus, also die höchste Stufe der Trockenheit. „Chemnitz erlebt einen schweren Bauminfarkt“, sagt Uwe Grüner von den Chemnitzer „Parents for Future“. Im Hinblick auf den Klimanotstand fordert er den Stadtrat zum konsequenten Handeln auf: „Helfen Sie den Bäumen, dem Klima und schützen Sie unsere Lebensgrundlagen! Wir brauchen eine ambitionierte Klimaschutzpolitik in Chemnitz. Den Klimanotstand anzuerkennen ist dafür ein erster Schritt, doch es müssen auch konkrete Maßnahmen daraus abgeleitet werden.“

### **Über Parents for Future**

„Parents for Future“ ist ein freier Zusammenschluss von erwachsenen Menschen und steht in Solidarität zur Fridays-for-Future-Bewegung. Die Vereinigung unterstützt die jungen Menschen in ihrem friedlichen Protest für einen ambitionierten Klimaschutz in Deutschland und weltweit. Das Engagement der Ortsgruppen umfasst sowohl die Arbeit in der lokalen Öffentlichkeit als auch die Durchführung eigener Aktionen zum Thema Klima- und Umweltschutz. Ziel ist es, den Jugendlichen von „Fridays for Future“ in ihrem Anliegen für eine konsequente Klimapolitik Rückhalt zu bieten und den Fokus der öffentlichen Debatte

auf ihre berechtigten und auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basierenden Forderungen zu lenken. Mehr Informationen unter [parentsforfuture.de/chemnitz](https://parentsforfuture.de/chemnitz).

<sup>1</sup> Quelle:

[https://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_deutscher\\_Orte\\_und\\_Gemeinden,\\_die\\_den\\_Klimanotstand\\_ausgerufen\\_haben](https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_deutscher_Orte_und_Gemeinden,_die_den_Klimanotstand_ausgerufen_haben) (abgerufen am 23.01.2020)

### **Kontakt**

Stefan Klix

Parents for Future

Ortsgruppe Chemnitz und Umgebung

Web: <https://parentsforfuture.de/chemnitz>

E-Mail: [chemnitz@parentsforfuture.de](mailto:chemnitz@parentsforfuture.de)

Twitter: [@P4FChemnitz](https://twitter.com/P4FChemnitz)

Tel.: +49 170 444 5152